

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Aktuelle Informationen zum B 29-Ausbau Essingen – Aalen (Ostalbkreis)

03.01.2024

Verbesserung der ÖPNV-Verkehrssituation in Essingen für Linienbusse morgens zwischen 7:10 und 7:30 Uhr / RPS appelliert an übrige Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer ausgeschilderte Umleitung zu befolgen



Harald Schindler - stock.adobe.com

Seit Oktober 2020 baut das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) die B 29 zwischen Essingen und Aalen zukunftssträngig in zwei Bauabschnitten aus (vergleiche [Pressemitteilung vom 11. August 2023](#)). Dabei beobachtet das RPS die Situation vor Ort genau. Zur Verbesserung der Verkehrssituation in Essingen, insbesondere des morgendlichen Schulbusverkehrs, fand im Dezember ein durch die Aalener Schulen/Elternschaft angeregter „Runder Tisch“ unter Teilnahme von Vertreterinnen und Vertretern der Schulen, Elternschaft, ÖPNV, Polizei, Stadt Aalen, Bürgermeisteramt Essingen, Landratsamt Ostalbkreis und des RPS statt. Als Ergebnis des Runden Tisches wurde in Essingen eine neue Streckenführung für die vier betroffenen Busse in der Zeit zwischen 7:10 und 7:30 Uhr über die Humboldtstraße und den „Alten Heerweg“ festgelegt. Zu beachten ist hierbei, dass dadurch die Haltestelle im Gewerbegebiet Stockert in Fahrtrichtung Aalen entfällt.

Um die temporäre Strecke zu realisieren, muss eine zusätzliche Ampel (Lichtsignalanlage) im Bereich Daimlerstraße/Alter Heerweg aufgestellt werden. Aus organisatorischen Gründen sowie aufgrund erforderlicher Vorarbeiten ab Montag, 8. Januar 2024, kann eine Umsetzung der temporären Linienführung frühestens am Montag, 15. Januar 2024, stattfinden.

Diese Lösung kann beziehungsweise wird nur funktionieren, wenn sich alle anderen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer an die geltenden Verkehrsregeln und die ausgewiesene Umleitung halten und nicht auch diese für sie gesperrte Streckenführung nutzen – darin waren sich alle Teilnehmenden des Runden Tisches einig. Um dies sicherzustellen, sollen auch Kontrollen durch die Polizei erfolgen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet weiterhin alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern sowie

Anliegerinnen und Anlieger für ihr Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) - Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Hintergrundinformationen:

Die B 29 führt im Remstal in West-Ost-Richtung von Waiblingen (B 14) über Schwäbisch Gmünd nach Aalen und weiter nach Nördlingen (B 25). Die Ausbaustrecke zwischen Essingen und Aalen ist Teil dieser großräumigen Straßenverbindung. Das Projekt beinhaltet den Ausbau der bestehenden B 29 von zwei auf vier Fahrstreifen auf einer Länge von rund 3,5 Kilometern. Ein wesentlicher Bestandteil dieser Ausbaumaßnahme ist der Umbau der vorhandenen plangleichen Anschlussstelle Essingen, die künftig als Überführung der L 1165 beziehungsweise L 1080 über die B 29 vorgesehen ist.

[Informationen zum vierstreifigen Ausbau](#) finden Sie außerdem auf unserer Internetseite.

Kategorie:

[Abteilung 4 Mobilität Straßenbau Verkehr](#)